

# Reportagen und Porträts

Zehn Kurzfilme über nachhaltige Projekte am Montag im „Bâtiment Rousegaertchen“ der BCEE



**LUXEMBURG** Die Menschen würden die Großregion nicht in ihren Herzen tragen. Diese Feststellung teilt Frank Hoffmann, Direktor des Théâtre National du Luxembourg (TNL) den Zuschauern des Kurzfilms „Total Theatre“, einer von zehn Filmprojekten, die am kommenden Montagmittag im Sitz der „Spuerkeess“ projiziert werden. Im Mittelpunkt der einzelnen Filme stehen Eitka/Spuerkesprojekte: die Reportagen und Porträts wurden von jungen Nachwuchsregisseuren aus Luxemburg, Lothringen und dem Saarland gedreht, die entweder an einer Filmhochschule das Medium Film studieren oder die für diesen Film das allererste Mal überhaupt als Regisseur hinter der Kamera standen. Vom Herbst 2013 bis zum Frühjahr 2015 haben die Regisseure an den Filmen gearbeitet, im Juni letzten Jahres sind die Filme das erste Mal auf großer Leinwand vorgestellt worden.

## Biozutaten im Restaurant

Die Jungregisseure haben zum Beispiel in einem Bio-Gemüsegarten in Beckerich gefilmt, wo die Inhaberin nicht nur Gemüse und Suppen zum Kauf anbietet, sondern auch Besichtigungen für Kinder aus Schulen und Kindertagesstätten, um ihnen vor Ort zu zeigen, dass das Gemüse nicht immer aus einem Gewächshaus aus den Niederlanden kommen muss. In Luxemburg-Bonneweg besuchten Filmemacher das Restaurant „Chez Julie“, in dem die Eigentümerin nur Gerichte aus Biozutaten serviert, die ihre Mannschaft selber zubereitet, der Kurzfilm über die französische Unternehmerin ist einer der filmisch am besten umgesetzten Projekte.

Die Vorführung der zehn Kurzfilme beginnt um 12.00 am kommenden Montag, den 25. April. Anmelden kann man sich für die Filmvorführung bis heute: [events@etika.lu](mailto:events@etika.lu)